



Pressemitteilung

Nummer 6 vom 1. Juni 2022
Seite 1 von 2

HAUSANSCHRIFT
Olof-Palme-Straße 35
60439 Frankfurt am Main

TEL 069 25616-1607
FAX 069 25616-1429

presse@deutsche-finanzagentur.de
www.deutsche-finanzagentur.de

HRE schließt Vergleich mit Anlegern

- **HRE vergleicht sich über 190 Mio. Euro in Anlegerklagen**
- **96% des gegen die HRE anhängigen Klagevolumens umfasst**

Die Hypo Real Estate Holding GmbH (HRE) hat am 31. Mai 2022 mit dem Musterkläger Christian Wefers, der von der Rechtsanwaltskanzlei TILP vertreten wird, Vergleiche geschlossen.

Die von den Vergleichen betroffenen Verfahren hatten einen Streitwert von rund 930 Mio. Euro zuzüglich zwischenzeitlich aufgelaufener Prozesszinsen von rund 535 Mio. Euro, die nun durch eine Zahlung von zusammen 190 Mio. Euro beendet wurden.

Gegenstand der Verfahren war die aus Sicht der Kläger fehlerhafte Kapitalmarktkommunikation der vormaligen Hypo Real Estate Holding AG in den Jahren 2007 und 2008. Der Bankenkonzern musste in der Finanzmarktkrise vom Finanzmarktstabilisierungsfonds (FMS) gestützt werden. Im Jahr 2009 wurde die HRE im Interesse der Finanzmarktstabilität vollständig vom FMS übernommen.

„Wir halten den erzielten Vergleich für ein hervorragendes Verhandlungsergebnis für den FMS und damit für den Steuerzahler. Ein weiteres Kapitel der Finanzmarktstabilisierung kann damit geschlossen werden. Unser Dank gilt an dieser Stelle Dr. Peter Schad, der als Geschäftsführer der HRE mit seinem Team die Verhandlungen mit großem juristischem Sachverstand und Verhandlungsgeschick geführt hat“, sagt Jutta Dönges, die in der Geschäftsführung der Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH für den FMS verantwortlich ist.

BEI PUBLIZISTISCHER VERWERTUNG IST DIE QUELLE ANZUGEBEN.

GESCHÄFTSFÜHRER Dr. Tammo Diemer und Dr. Jutta A. Dönges SITZ DER GESELLSCHAFT Frankfurt am Main
ALLEINIGE GESELLSCHAFTERIN Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium der Finanzen
REGISTERGERICHT Amtsgericht Frankfurt/M. HRB 51411 DEUTSCHE BUNDESBANK IBAN DE03 5040 0000 0050 4089 90 BIC MARKDEFF
Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Gesellschaft.



Seite 2 von 2

Hinweis an die Redaktionen:

Die Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH verantwortet die Kreditaufnahme und das Schuldenmanagement des Bundes. Die Finanzagentur emittiert Bundeswertpapiere, tätigt Geldmarkt- und Derivategeschäfte und steuert damit das Schuldenportfolio sowie den Kapitalmarktauftritt. Dabei ist es ihre Aufgabe, die Haushalts- und Kassenfinanzierung des Bundes an den Finanzmärkten jederzeit sicherzustellen und unter Kosten- wie auch Risikoaspekten zu optimieren.

Seit 1. Januar 2018 verwaltet sie zudem den im Jahr 2008 zur Bewältigung der Finanzmarktkrise vom Bund gegründeten Sonderfonds Finanzmarktstabilisierung (FMS) und betreut die vom Fonds gehaltenen Beteiligungen. Auch der im März 2020 zur Bekämpfung der wirtschaftlichen Folgen der Corona Pandemie ins Leben gerufene Wirtschaftsstabilisierungsfonds (WSF) ist unter dem Dach der Finanzagentur angesiedelt.

Ferner ist sie mit der Trägerschaft der Bundesanstalt für Finanzmarktstabilisierung (FMSA) betraut, welche die Rechtsaufsicht über die nach Bundesrecht gegründeten Abwicklungsanstalten ausübt.